



© Kurt Hörbst

Sanierung Gemeindeamt Zwischenwasser

Hauptstraße 14
6835 Muntlix, Österreich

ARCHITEKTUR
HEIN architekten zt

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Zwischenwasser

TRAGWERKSPLANUNG
SSD Beratende Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Gernot Thurnher

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum
14. Juli 2017



Für die Sanierung des Gemeindeamts erhielten Hein Architekten aus Bregenz im Rahmen eines anonymen Wettbewerbs den Zuschlag. Die für ihre hohen baukulturellen Standards bekannte und mehrfach prämierte Gemeinde Zwischenwasser hatte mit demselben Büro soeben den benachbarten Kindergarten umgesetzt (Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2014). Mit der Sanierung des Amtshauses wurde die Zusammenarbeit im Sinn einer ökologisch und architektonisch vorbildlichen Entwicklung der Gemeinde fortgeführt.

Das 1937 errichtete Gebäude war baulich nach wie vor in gutem Zustand. Von der Bevölkerung akzeptiert und geschätzt, sollte der Bestand wiedererkennbar bleiben, seine Identität wahren. Durch präzise gesetzte Maßnahmen wurde das Haus mit Rücksicht auf die vorhandenen Qualitäten für eine zeitgemäße Nutzung zur Verwaltung der Gemeinde adaptiert.

Ein wesentlicher Eingriff war die Absenkung des Erdgeschoßes vom Hochparterre auf Straßenniveau. So wurde ein großzügiges, barrierefreies Bürgerzentrum geschaffen, das sich transparent und einladend präsentiert. Im oberen Stock wichen die vormals zahlreichen Zwischenwände einer offenen, mit Glaswänden und Regalen flexibel zonierbaren Bürostruktur. Im Dachgeschoß, früher von Kindergarten und Männerchor genutzt, entstandensitzungssaal und Probelokal. Durch ein Foyer mit Bar eignet sich diese Ebene als Infrastruktur für Veranstaltungen verschiedenster Art, während Archiv, Lager und Technik im Keller unterkamen. Die Fassaden blieben beinahe unverändert. Das macht das Sanierungskonzept der Außenwände möglich, die auf der Innenseite gedämmt und mit Lehm verputzt wurden.

Die Ansprüche an Ökologie und Energieeffizienz waren wie beim benachbarten Kindergarten hoch. Das Klimakonzept setzt neben einer Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung auf Nachtkühlung und Querlüftung. Nach den Standards des Vorarlberger Kommunalen Gebäudeausweises errichtet, sorgt zudem die Verwendung



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Sanierung Gemeindeamt Zwischenwasser

baubiologisch einwandfreier Materialien für gute Raumlufte. Das gemeindeeigene Biomassekraftwerk und die Photovoltaikanlage am Dach des Nachbargebäudes versorgen das Haus mit Energie. (Text: Tobias Hagleitner)

DATENBLATT

Architektur: HEIN architekten zt (Matthias Hein)
 Bauherrschaft: Gemeinde Zwischenwasser
 Tragwerksplanung: SSD Beratende Ingenieure
 örtliche Bauaufsicht: Gernot Thurnher
 Bauphysik: Bernhard Weithas
 Haustechnik / Heizung, Lüftung, Sanitär: Werner Cukrowicz
 Haustechnik / Elektro: Walter Bischof
 Fotografie: Kurt Hörbst, David Schreyer

Maßnahme: Revitalisierung
 Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 12/2013 - 08/2015
 Ausführung: 12/2014 - 11/2015

Grundstücksfläche: 1.558 m²
 Nutzfläche: 597 m²
 Baukosten: 1,7 Mio EUR

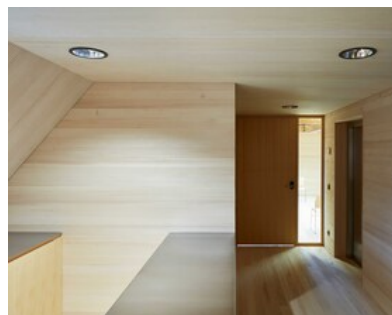
NACHHALTIGKEIT

Sanierung eines Massivbaus aus den 1930er-Jahren mit höchstem Anspruch an Energieeffizienz, Bauökologie und Ressourcenschonung und Zertifizierung nach Vorarlberger Kommunalgebäudeausweis (mit 980 Punkten bei Fertigstellung beste bis dahin erlangte Punktzahl). Heizwärmebedarf wurde um 75% gesenkt.

Heizwärmebedarf: 32,0 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Fernwärme, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
 Materialwahl: Ziegelbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Sanierung Gemeindeamt Zwischenwasser

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Nägelebau, Röthis; Zimmerer: Neuhauser Holzbau, Nenzing; Fenster:
Heinrich Manahl, Bludenz; Innenausbau, Holzböden: René Bechtold, Zwischenwasser;
Möbeltischler: Plattner, Hohenems; Schlosser: Reinhard Bachmann, Sulz;
Heizung/Lüftung: Stolz, Feldkirch; Elektro: Reisegger, Feldkirch;

PUBLIKATIONEN

Leben & Wohnen, Vorarlberger Nachrichten, 30.01.2016 (Verena Konrad:
Vorbildwirkung)

In nextroom dokumentiert:

Best of Austria Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books,
Zürich 2018.

AUSZEICHNUNGEN

8. Vorarlberger Hypo-Bauherrenpreis 2020, Anerkennung
Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2017, Preisträger
Constructive Alps 2017, Nominierung

WEITERE TEXTE

Sanierung Gemeindeamt Zwischenwasser, newroom, 12.07.2017

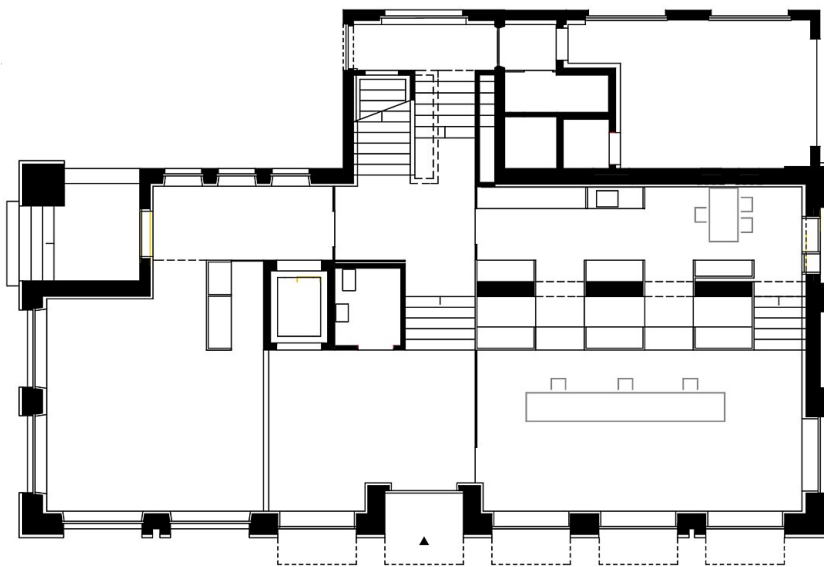


© Kurt Hörbst

Sanierung Gemeindeamt Zwischenwasser

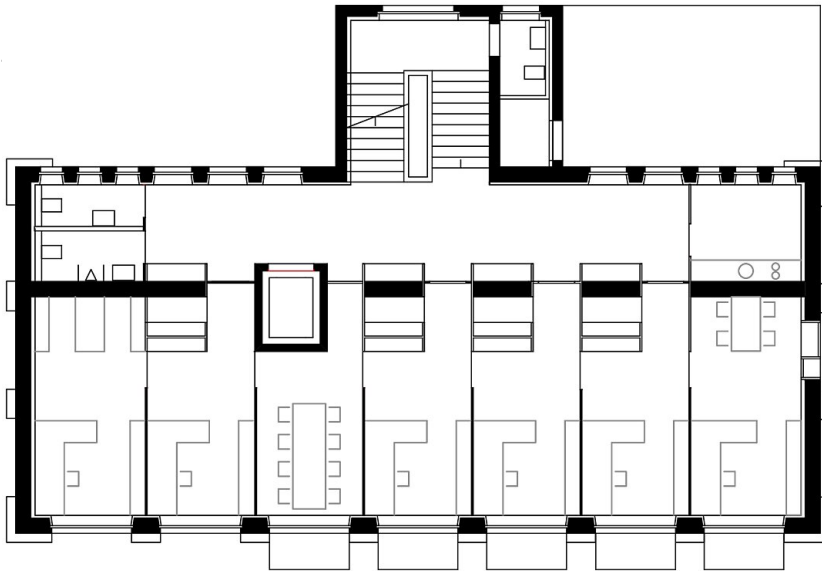


Lageplan

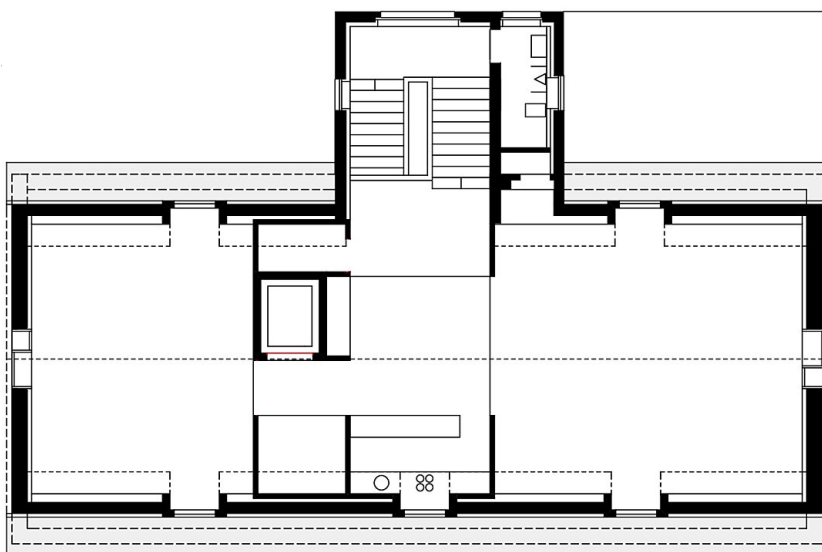


Grundriss EG

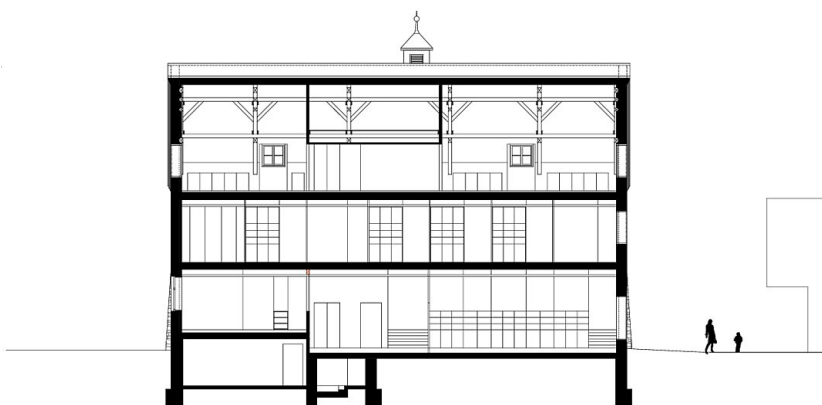
**Sanierung Gemeindeamt
Zwischenwasser**



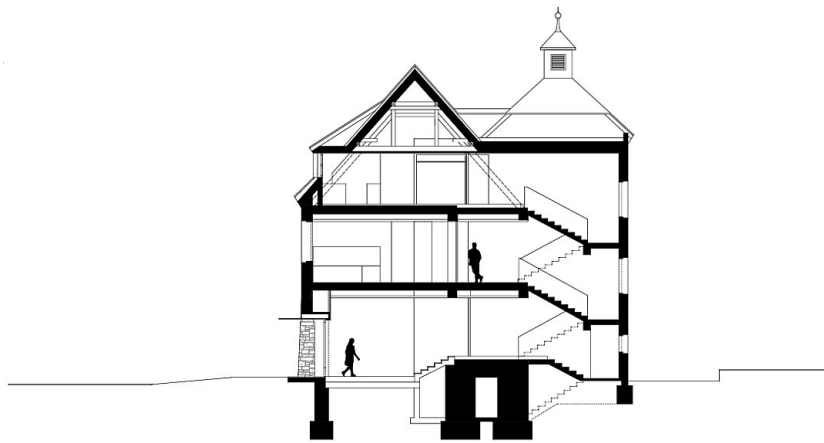
Grundriss OG



Grundriss DG



Längsschnitt



**Sanierung Gemeindeamt
Zwischenwasser**

Querschnitt